

Unsere Kulturförderung: Gut für die Kultur. Gut für die Region.



Musik ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Sie stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir die Musik und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung. Damit sind wir der größte nichtstaatliche Kulturförderer in Deutschland. Die Unterstützung des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ und des „Landesjugendorchesters Baden-Württemberg“ ist ein Teil dieses Engagements. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Staka-Info

Das Magazin der Stadtkapelle Schömberg
Ausgabe Winter 2006



Inhalt in dieser Ausgabe:

- x Musik als heilende Kraft
- x Bericht vom Vereinsausflug in die USA 1978
- x Unser Register stellt sich vor: Die Hörner
- x und vieles mehr ...



Begeisterung mit gutem Grund

Nahezu überall wo Höchstleistungen bejubelt oder Siege gefeiert werden, ist als tragender Untergrund Beton mit im Spiel. Und darin oft der Zement von Holcim.

Holcim (Baden-Württemberg) GmbH
Zementwerk Dotternhausen
D-72359 Dotternhausen
Telefon 07427 79-0
Telefax 07427 79-201
info-deub@holcim.com
www.holcim.de/bw

Silvesterball in der Stauseehalle Schönberg

mit kalt - warmem Buffet
buntes Unterhaltungsprogramm
mit Tanz und Showprogramm

Kartenvorverkauf

und Infos unter
www.sk-schoenberg.de



Liebe Musikfreunde,

mit Stolz können wir auf unser Herbstkonzert, das unter dem Motto „Spanischer Abend“ stand, zurückblicken. Verdanken können wir dies natürlich in erster Linie unserem Dirigenten Herrn Prof. Dr. Berg. Seine Arbeit seit Eintritt in unsere Stadtkapelle trägt bereits „Früchte“. Aber auch dem tatkräftigen Einsatz jedes Musikers ist dieser Erfolg zuzuschreiben. Ebenfalls zu erwähnen ist die Leitung unserer Jugendkapelle durch Evelyn Pfister. Nahezu nahtlos konnte sie die Jugendkapelle übernehmen und weiterführen, wodurch somit erstmals ein Konzert der Jugendkapelle von ihr geleitet wurde – mit großem Erfolg! Aber was wäre ein Konzert ohne Sie – die vielen Zuhörer, Musikfreunde und Gönner unserer Stadtkapelle. Hierfür auch an Sie ein herzliches Dankeschön für Ihr Kommen und die rege Unterstützung für unseren Verein. Ihr reges Interesse an der Musik freut uns und ist eine Bestätigung für unsere Bemühungen.

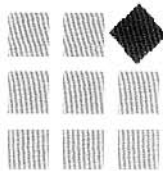
Das Jahr 2007 wird ein sehr arbeitsreiches Jahr für die Stadtkapelle, denn unser Verein hat im Jahr 2008 sein 100-jähriges Jubiläum. Dieses bedeutende Fest feiern wir vom 18. bis 21. Juli 2008. An den Festtagen erwarten Sie schöne Stunden im Kreise der Musik. Halten Sie sich schon heute den Jubiläumstermin frei, um gemeinsam mit uns die erfolgreichen vergangenen Jahre der Stadtkapelle Schömberg zu feiern.

Wir wünschen allen Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien, verbunden mit den besten Glücks- und Segenswünschen für das kommende Jahr 2007.

Mit musikalischen Grüßen

Daniel Saffrin

Ingo Mager



SIEGFRIED KIENER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

DETLEF KIENER – MICHAEL KIENER – STEFAN MAURER – TOM JESSEN

Eisenbahnstraße 23
72355 Schömburg
Tel. 0 74 27/94 92 -0
Fax 0 74 27/91 00 05

Schillerstraße 35
72458 Albstadt
Tel. 0 74 31/13 474 -0
Fax 0 74 31/13 474 -20

Lindenstraße 2
78628 Rottweil
Tel. 0 74 1/28 01 -0
Fax 0 74 1/28 01 -28

**...hier gibt's jede
Menge Urlaub**



...einfach besser reisen!

Firmengruppe HAUSER

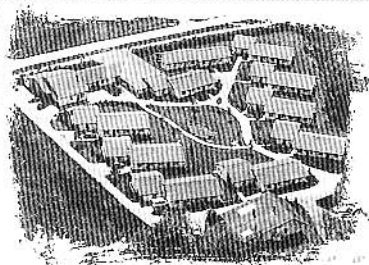
» 78628 Rottweil | Reisezentrum Berner Feld

» 78073 Bad Dürrenheim | Im Kaufland - Dieselstr. 1

» Adlerstr. 19 | 72461 Albstadt-Tailfingen

» Tel.: 0741 5300-0 | Fax: -5209 | info@hauser-online.de

...mehr Infos gibt's unter www.hauser-online.de



Betreut und trotzdem selbständig

Seniorenpflege Schömburg

- Betreutes Wohnen
- Pflegestation
- Ambulante Pflege
- Kurzzeitpflege
- Rollstuhlgerecht

Telefon 0 74 27/21 14

Fax 0 74 27/17 56

e-Mail: seniorenpflege@t-online.de

**Grußwort des Dirigenten der
Stadtkapelle Schömburg
Prof. Dr. Hans-Walter Berg**



Bilanz seiner Dirigententätigkeit von Mai bis November 2006

Ein halbes Jahr intensiver Zusammenarbeit hat ein dichtes Band zwischen Stadtkapelle und Dirigenten wachsen lassen. Unser Vorhaben, im Herbstkonzert mit spanischer Musik zu überzeugen und spanische Mentalität zu vermitteln, gelang uns von Woche zu Woche besser. Vom neutralen Notenspiel bis zu einem von musikalischem Verständnis geprägten Musizieren ist es ein langer, Geduld einfordernder Weg. Dabei hat sich mein erster Eindruck, den ich beim Probedirigat im April gewonnen hatte, bestätigt: Wenn alle oder doch fast alle Musiker in der Probe beisammen sind, ist die Stadtkapelle ein hervorragender, sensibel reagierender, leistungsfähiger Klangkörper. Und das, obwohl die Register an der Zahl der Musiker und an instrumentalen Fertigkeiten ungleich besetzt sind. Die Blechbläser bilden eine starke Truppe, nach der sich manche Höchststufenorchester die Finger lecken würden. Die Schlagzeuger und Percussionisten geben das sichere, rhythmische Rückgrat der Kapelle. Aber die zu geringe Anzahl an Klarinettenisten und Saxophonisten stellt die Stadtkapelle vor das Problem des Klangausgleichs. Um ein homogenes Klangbild zu erreichen, würde das Blasorchester mindestens dreimal soviel Klarinettenspieler benötigen, wie sie gegenwärtig hat. Ein weiteres Problem liegt im unterschiedlichen Ausbildungsniveau der Musiker. Defizite in der Instrumentalusbildung sollten Musiker durch häuslichen Übefleiß ausgleichen. Auch daran müssen wir noch arbeiten.

Für eine positive Weiterentwicklung der Stadtkapelle bin ich guten Mutes, denn sie verfügt über ein großes Plus: die Stimmung – und das in des Wortes doppelter Bedeutung. Die Stimmung im Sinne von Intonation, also Tonhöhenreinheit ist ausgezeichnet, sie macht den „guten Ton“ aus, der Klang der Kapelle ist eine Wohltat fürs Ohr, sofern sie grelles Fortissimo vermeidet. Die Stimmung im Sinne von menschlichem Miteinander ist gut, man – und damit schließe ich mich als Dirigenten ein – fühlt sich in der Stadtkapelle wohl. Dafür sorgt auch das junge Team der Vorstandschaft. Es steuert den Verein effektiv und durch klare Anweisungen. Mit Evelyn Pfister steht der Jugendkapelle eine junge, kompetente und verlässliche Dirigentin vor. Der Nachwuchs der Stadtkapelle liegt bei ihr in besten Musik als heilende Kraft



Mit über 70 Mitarbeitern stellen wir auf modernsten Maschinen hochwertige Produkte der Verbindungstechnik her. Damit beliefern wir europaweit von der Automobilindustrie bis zur Medizintechnik alle Industriezweige.

Seit über 25 Jahren sind wir ein kompetenter Partner für unsere Kunden, die sich auf die Qualität und termingerechte Lieferung unserer Erzeugnisse verlassen können.

Unsere Mitarbeiter bilden wir selbst aus und suchen deshalb ab Herbst 2007 weitere

Auszubildende zum Zerspanungsmechaniker

(Fachrichtung Automaten-Drehtechnik)

Über das Berufsbild und den Ausbildungsverlauf informiert die Website www.zerspanungsmechaniker.de

Mit Ihrer Bewerbung entscheiden Sie sich für einen sicheren Arbeitsplatz in der Nähe Ihres Wohnsitzes und für ein übertarifliches Entlohnungssystem mit jährlicher Erfolgsbeteiligung. Als 'Gegenleistung' erwarten wir hohe Zuverlässigkeit sowie Flexibilität und persönlichen Einsatz an Ihrem neuen Arbeitsplatz.

Wenn Sie im Oberen Schlichemtal wohnen und Interesse an dieser Ausbildung haben, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung.



RAUCH

Verbindungselemente GmbH

Robert-Bosch-Straße 37 - 72355 Schönmberg

Tel.: +49 7427 9407 0 - Fax: +49 7427 9407 25

info@rauch-gmbh.de

www.rauch-gmbh.de

Musik als heilende Kraft

Ein Leben ohne Musik kann sich kaum jemand vorstellen. Musik begleitet den Menschen von seiner vorgeburtlichen Zeit bis hin zum Sterbebett. Kulturen ohne Musik hat es nie gegeben. Funde aus der Vor- und Frühgeschichte wie Rasseln, Flöten und Trommeln belegen, dass bereits damals Musik gemacht wurde, sicherlich auch zu Heilzwecken.

Einer der frühesten Hinweise auf die Heilkraft der Musik finden wir im alten Testament im Buch Samuel, das die Geschichte von König David erzählt: *„Sooft nun der böse Geist über Saul kam, nahm David die Harfe und spielte. So wurde es Saul leichter,... und der böse Geist wich von ihm“*.

Durch die Jahrtausende und in allen Kulturen wussten die Menschen um die heilende Wirkung der Musik. Schamanen der Vorzeit beeinflussten mit Rhythmen und Klängen den Verlauf von Krankheiten.

Auch in heutigen Therapieformen spielt der Einsatz von Musik eine wichtige Rolle. Die moderne Literatur hat verschiedene Arten von Klassifizierungen vorgenommen. Um es aber vereinfacht auszudrücken, unterscheidet man grundsätzlich zwischen dem passiven und dem aktiven Einsatz von Musik. Bei der passiven Form wird dem Patienten entweder Musik von einem Medium, wie z.B. einer CD oder Kassette, vorgespielt; oder der Therapeut musiziert frei oder nach einem vorgegebenen Schema – je nach Krankheitsbild. Beim aktiven Einsatz musiziert der Patient selbst mit und kann somit aktiv zu seiner Heilung beitragen.

Musik besteht aus Rhythmus, Klang, Melodie, Harmonie, Geräuschen und der Stille dazwischen. Diese Anteile stehen in Beziehung zueinander und berühren in ihrer Gesamtheit den Menschen. Dabei kann die Musik tiefste vorgeburtliche und vorsprachliche Sinnes-schichten ansprechen, Vorstellungen, Bilder und Assoziationen freisetzen, Gefühle zulassen und verändern.

Ein uns bekanntes Kinderlied kann zum Beispiel bestimmte Gefühle wie Freude und Leichtigkeit oder aber auch Trauer und Schmerz auslösen. Jeder hat sicherlich schon die Situation erlebt, dass ihn ein Lied emotional berührt hat. Da wir Menschen unsere Erinnerungen und die damit verbundenen Gefühle im Kontext abspeichern, können diese wieder aus dem Unterbewusstsein an die Oberfläche geholt werden.

Dies wird in der Therapie gezielt über den Einsatz von Klängen, Rhythmen, dynamischen Bewegungen, Veränderungen der Lautstärke oder der Intensität der Töne angeregt.

Beim Hören oder aktiven Gestalten von Musik können Ereignisse aus unserer Kindheit oder auch spätere Erfahrungen, die in uns wie in einem Computer gespeichert sind, durch einen Ton oder eine Klangbewegung abgerufen werden, ohne dass wir in diesem Moment etwas aktiv dafür tun müssen. Sie werden vom Unterbewusstsein an die Oberfläche – also ins Bewusstsein – geholt.



B 27 – Ampel
72355 Schömb erg
Fon: 0 74 27 / 94 73 0
Fax: 0 74 27 / 94 73 273
www.traube-schoemberg.de

+ Hotel

+ Restaurant

+ Metzgerei

+ Wirtshaus Träuble

+ Firmen- und Partyservice

+ Fest- und Hallenbewirtung



Wir sind gerne für Sie da !

Der Klang und Rhythmus dient als Brücke zum Unterbewusstsein und den gesammelten Aufzeichnungen unserer Seele.

Klang und Rhythmus sind reale Lebenserfahrungen des Menschen, in denen sich in einem solchen Moment die ganze Szenerie einer früheren Situation, alle Beziehungsmuster und Einzelheiten des damaligen Ablaufs verdichten.

Mit diesen Gefühlen bzw. Bildern kann dann therapeutisch gearbeitet werden, um ggf. Blockaden und Konflikte aufzulösen oder eine Linderung der aktuellen Situation herbeizuführen. Somit dient die Musik nicht nur als Seelenbalsam für den Zuhörer, sondern hilft auch bei der Heilung von Krankheiten und bei der Lösung von Blockaden.





Alte Hauptstraße 3
72355 Schömburg
Tel. 0 74 27 / 25 51

*Qualität und
Frische aus
Meisterhand*



Uniformfabrik Negele
Reutlinger Straße 58
72072 Tübingen



Fon 07071/9179-6 · Fax 07071/917988

Verwirklichen Sie Ihren Lebenstraum.
Mit nur **1,95 %*** Darlehenszins
in Ihr Traumhaus.

Mit diesem günstigen Zinssatz lässt sich Ihr zukünftiges
Vorhaben verwirklichen. Rufen Sie uns jetzt an!
Hoffentlich Allianz.

* Nominaler Jahreszins; effektiver Jahreszins nach Zuteilung ab 2,78 % p.a. bei
einer monatlichen Zins- und Tilgungsrate ab 0,6 % des Bausparlehens.

Vermittlung durch:
Frank Merkt & Jürgen Baur
Allianz Hauptvertretung
Marktpl. 1, 72355 Schömburg
Tel.: (07427) 2452
Fax: (07427) 7329
merkt.baur@allianz.de



Schäfer

**Bäder
Solar
Wärme
Flaschnerei
Rohrnetzbau**

Ausflug der Stadtkapelle

Am 2. September 2006 machte sich die Stadtkapelle samt Ehrenmitgliedern schon früh morgens auf den Weg zum Jahresausflug, der dieses Mal von Carina Kraft super organisiert wurde. Punkt acht Uhr morgens ging es dann endlich los. Und obwohl der Tag

zunächst trübe aussah, waren doch alle gut gelaunt mit Rucksack und Wanderschuhen erschienen.



Zunächst brachte uns der Bus nach Beuron-Thiergarten im Donautal, wo man sich bei einem zünftigen Weißwurstfrühstück für das bevorstehende Abenteuer stärken konnte. Nach dieser geselligen Runde machte man sich nun auf den Weg zur Kanufahrt oder zur parallel stattfindenden Wanderung von Thiergarten nach Sigmaringen. Zu unserer großen Überraschung gesellte sich auch unser Dirigent Dr. Prof. Berg mit Lebensge-

fährtin zu den überwiegend jüngeren Kanuten. Nach einer kurzen Einweisung von Besi, unserem Kanubetreiber, starteten wir voller Neugierde in das kalte Nass. Nachdem alle das erste Hindernis, den Einstieg in das Kanu, wohlbehalten überstanden hatten, ging es stromabwärts.

Schon nach wenigen Minuten fühlte man sich sicher und wurde langsam übermütig und startete somit manch wilde Verfolgungsjagd, die nicht selten damit endete, dass der eine oder andere ungewollt „baden ging“. Nach ca. zweistündiger Kanufahrt bzw. Wanderung hatte sich das Wetter zu unserer Freude zum Guten gewendet und man traf sich zu einem kurzen Zwischenstopp in einer kleinen Wirtschaft am Flussufer, wo die Gelegenheit zur Einnahme einer kleinen Stärkung geboten war. Doch dann ging es auch schon wieder weiter. Nach einer weiteren turbulenten Stunde auf der Donau hatte man nun das wohl verdiente Ziel



Zeit für Ihre private Gesundheitsreform!



Die gesetzlichen Krankenkassen streichen ihre Leistungen. Wir zahlen:

- Brillen und Kontaktlinsen,
- Heilpraktikerbehandlungen,
- Zuzahlungen für Krankenhausbehandlungen, Medikamente und mehr.

Jetzt beraten lassen!

Versicherungsbüro **Dreher & Killmaier GmbH**
Blumestraße 18 · 72355 Schömburg
Tel. 0 74 27 - 92 04-0 · Fax 0 74 27 - 92 04-44



Württembergische

DER FELS IN DER BRANDUNG

Ein Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische AG

Ihr Skoda-Volkswagen und Audi Service in Schömburg

- Skoda Neu/Werkswagen-Leasing und Finanzierung
- Volkswagen und Audi EU-Neuwagen
 - Top Gebrauchtwagen im GW-Center gegenüber Hauptbetrieb
 - ISO 9001 zertifizierte Werkstatt mit modernster Ausstattung
 - Unfallinstandsetzung und Richtbankarbeiten
 - Moderne Esso-Tankstelle mit Nachtautomat
 - Abschleppdienst mit modernstem Fahrzeug

Autohaus **Esslinger** Tel. 07427/2590





erreicht. An den Mienen der tapferen Kanufahrer konnte man deutlich ablesen, wer sich von ihnen verausgabt hatte oder wer sich eher auf Kosten anderer Paddler chauffieren ließ.

Jetzt war zum wiederholten Male eine Stärkung, meist flüssiger Art, von Nöten, welche man in einem Biergarten an der Donau zu sich nahm. Um 18 Uhr brach man dann mit dem Bus wieder gemeinsam auf und fuhr nach Pfullendorf, wo ein deftiges Rittermahl auf uns wartete. Schon das Ambiente des Kellers war viel versprechend und ließ die einen oder anderen Herzen höher schlagen. Passend zum Thema erhielt jeder Gast ein angemessenes Outfit in Form einer passenden Kutte,

sodass sich schließlich jeder in einem historischen Gewand, vom Hofnarren bis zum Pöbel, wieder fand.

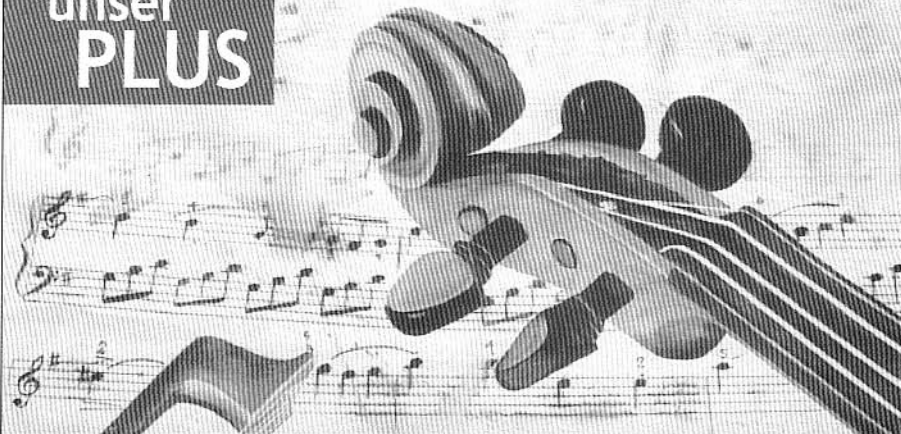
Als schließlich das Menü aufgetragen wurde, wurden alle Erwartungen zum Besten erfüllt. Die Angebotspalette reichte von einer deftigen Suppe über Gemüse bis hin zu Hähnchenschlegel und anschließendem Nachtisch. Auch die Unterhaltung kam dank des Hofnarren Gigi (Matthias Geiger) nicht zu kurz, indem er von Zeit zu Zeit die Masse in Lachen versetzen musste. Schließlich ließ man den Abend in fröhlicher Runde ausklingen und machte sich auf den Heimweg nach Schömburg. Um ca. 24 Uhr kamen alle wohlbehalten und gut gelaunt auf dem Marktplatz an und waren sich einig, dass dies ein sehr gelungener Ausflug gewesen war.



www.volksbank-ebingen.de

*Erfolg im Verein -
mit einer starken Bank*

unser
PLUS



...(Gebühren-)freundlich, leistungsstark
und kundennah

— die gebührenfreie Bank —



Volksbank Ebingen eG

eine starke Region - eine starke Bank

Marktstr. 57 · 72458 Albstadt-Ebingen · Tel. 0 74 31 - 57 6-0 · www.volksbank-ebingen.de

Erlebnistag der Jugendkapelle



Am Samstag, den 29. Juli 2006, trafen sich alle Jukamitglieder um 15.00 Uhr erwartungsvoll an der Realschule.

Zunächst wurden Gruppen ausgelost, die in der anschließenden Schnitzeljagd gegeneinander antreten mussten. Die Gruppen wurden nacheinander zur ersten Station los geschickt, die sich neben dem Kindergarten befand. Dort galt es Kirschkerne so weit wie möglich zu spucken.

In unserem Vereinszimmer in der Grundschule befand sich die zweite Station, bei der die vielen Pokale des Musikvereins gezählt werden mussten. Wer dies geschafft hatte, durfte gleich weiter zum Zählen der Treppenstufen am Stausee.

Erschöpft kamen viele dann an der vierten Station an. Wer dort nicht aufpasste, konnte unter Umständen ziemlich nass werden. Auf einem Tablett mussten Wassergläser auf dem Kopf balanciert werden und am Ende eines Hindernislaufes in einen Eimer geschüttet werden.

Danach ging es weiter zur letzten Station am Staudamm. Dort mussten die Jukaler ihr musikalisches Talent beim Liedergurgeln unter Beweis stellen.

Zum Schluss folgten noch einige Quizfragen über unser Städtle.

Das Ziel aller Gruppen war die Stauseehalle, bei der sich alle erst einmal von der anstrengenden Schnitzeljagd erholten. Als alle anwesend waren, trug jede Gruppe einen selbst gedichteten Text als Rap vor. Nachdem die Jury die zukünftigen Rap-Stars bewertet hatte, wurden die Punkte der einzelnen Stationen zusammengezählt und ausgewertet. Nach der Siegerehrung waren dann alle ganz hungrig und dachten nur noch ans Essen. Es gab frisch gegrilltes Fleisch und dazu leckere Salate.

Nach dem gemeinsamen Spieleabend krochen dann alle ganz erschöpft im Bürgersaal in ihre Schlafsäcke.

Am Morgen servierten die Betreuer ein reichhaltiges Frühstück, und anschließend gingen alle noch ein bisschen verschlafen nach Hause.



ICH BIN ZIMMERMEISTER

Mit Spaß am Holz



Hermann Faulhaber

Zimmergeschäft und Treppenbau

Tel.: 07427/2673

Fax: 07427/8894

Feuerseestr. 8

Mobil: 0171/3417841 72355 Schömborg

LINDNER

LINDNER Münzenboxen

- Original-Qualität
- Riesige Auswahl
- Im Verkauf die Nr. 1

Wählen Sie unter
über 130 Münzenboxen
die optimale Unter-
bringung für Ihre
Münzen aus

Wir bewahren Werte

Erhältlich im Fachhandel oder direkt bei:
LINDNER Falzlos-Gesellschaft mbH
Postfach 1163 · 72352 Schömborg
Telefon (074 27) 7010 · Fax (074 27) 6118
E-mail: info@lindner-falzlos.de
Internet: www.lindner-falzlos.de

Lindner- und Münzenboxen sind in allen Fachgeschäften und Buchhandlungen erhältlich

Schwenk



Farben · Tapeten · Bodenbeläge
Bastecke · Folienschriften

**Ausführung
sämtlicher Malerarbeiten
Autobeschriftungen**

Alte Hauptstraße 28 · 72355 Schömborg
Tel. (0 74 27) 13 06 · Fax (0 74 27) 85 28

**e-Mail: farben-schwenk@t-online.de
www.farben-schwenk.de**

Spanischer Abend – Herbstkonzert 2006



„España olé“ – Unter diesem Motto luden Jugend- und Stadtkapelle am 25.11. zu ihrem traditionellen Herbstkonzert 2006 ein. Unter neuer Vorstandschaft und mit neuen musikalischen Leitern war dies der erste Konzertauftritt seit längerer Zeit und so durfte man auf den aktuellen Stand der beiden Kapellen gespannt sein.

Den Gästen sollten jedoch nicht nur musikalische Leckerbissen präsentiert werden: Erstmals war unser Herbstkonzert als Themenabend gestaltet. Die Vielfalt des Landes Spanien sollte sowohl musikalisch, als auch kulinarisch und optisch dargestellt werden. Mediterrane Speisen und Weine und eine aufwändige Dekoration bildeten den Rahmen für die Darbietungen auf der Bühne.

Die Stabspieler Ingo Mager und Florian Schmidberger eröffneten den Abend mit einem gekonnten Intro auf dem Xylophon.

Anschließend begrüßte der erste Vorsitzende Ingo Mager die zahlreichen Gäste mit einigen spanischen Formulierungen, die er zur Sicherheit dann doch lieber noch ins Deutsche übersetzte und dadurch auch die verblüfften Gesichter der Zuhörer wieder etwas erhellte.

Den Konzertauftritt übernahm wie gewohnt die Jugendkapelle, die erstmals unter der Leitung ihrer neuen Dirigentin Evelyn Pfister agierte.

Mit dem Stück „Song of the Matador“, welches die Dramaturgie eines spanischen Stierkampfes musikalisch beschreibt, eröffneten die Jungmusiker den Konzertabend. Es folgte die Darbietung von „Tango-Surprise“, einer musizierten Geschichte eines spanischen Jungtrompeters. Hierbei stellte Solist und Hauptdarsteller Hannes Schlaich nicht nur sein Können an der Trompete, sondern auch sein schauspielerisches Talent dar und amüsierte dadurch die Zuhörer und Zuseher. Das Stück „La Corona“ bildete den Abschluss eines rundum gelungenen Auftritts der Jugendkapelle, welche die Bühne aber erst nach der Zugabe „Tequilla“ verlassen durfte.



Damen- und Herrensalon
Schwenk
Lotto-Toto-Verkaufsstelle

Schweizer Straße 9
72355 Schömburg
Telefon 0 74 27 - 25 93
www.salon-schwenk.de



καλή όρεξη

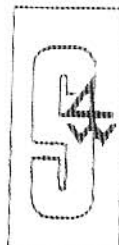
Guten Appetit wünscht

Waldeck
Restaurant · Café

Inhaber Constantinitis
Wellendinger Str. 39
72355 Schömburg
Telefon (0 74 27) 27 95

STRÖBEL

72355 Schömburg
Gottlieb – Daimler – Straße 1,
Telefon 07427 – 2349, Telefax: 07427 - 8232



**Grab
male**

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

in allen bekannten Granit- und Marmorsorten nach Ihren Wünschen oder
nach unseren Vorschlägen. Wir bieten eine reichhaltige Auswahl an
Felsen in allen bewährten Marmor- und Granitsteinen

→NEU← Erweiterte Ausstellung →NEU←

Aus Naturstein gefertigte Tische, Bänke, Lampen, Figuren und Brunnen

Nach kurzer Umbaupause folgte im zweiten Teil des Konzertabends der Auftritt der Stadtkapelle unter der Leitung des neuen Dirigenten Prof. Dr. Hans-Walter Berg. Dieser übernahm auch selbst die Ansage der Stücke und kündigte als erstes bereits das Hauptwerk des Abends an. Mehrere Teile der erfolgreichsten und bekanntesten Oper der Welt „Carmen“ von Georg Bizet wurden in dem Stück „Carmen Suite“ für Blasorchester umgeschrieben und bildeten ein abwechslungsreiches und unterhaltsames, aber auch sehr anspruchsvolles Werk. Zu den acht vorgetragenen Sätzen gehörten u.a. „Die Toreadores“, „Aragonaise“, „Chor der Straßenjungen“, ein Intermezzo mit Kathrin Seeburger als Solistin, die weltberühmte „Habañera“ und der rasante Abschluss „Zigeunertanz“.

Nach einer weiteren kurzen Pause hatte sich dann eine Gruppe von Blechbläsern auf der Bühne eingefunden. Sieben Trompeter, eine Hornistin, drei Posaunisten und zwei Tubisten präsentierten das äußerst anspruchsvolle Stück „Granada“ und ernteten dafür großen Applaus. Die Stücke „Clarinera Major“, „Alcazar“ und „Chick Corea Olé“ bildeten den letzten Teil des Konzertabends und entführten die Besucher immer tiefer in das musikalische Spanien. Mit dem abschließenden Paso doble „España Cani“ und der Zugabe „Herb Alpert Selection“ verabschiedete sich die Stadtkapelle dann und konnte stolz auf ein abwechslungsreiches und niveauvolles Konzertprogramm zurückblicken.

Im Anschluss gesellte man sich nun zu den Gästen in der Halle, welche zum Verweilen eingeladen waren und man konnte endlich selber die spanischen Weine am Weinstand oder die mediterranen Speisen der Küche genießen. Der gemütliche Teil des spanischen Abends dauerte noch bis in die frühen Morgenstunden und das überaus positive Feedback der Besucher lässt bereits jetzt auf einen weiteren Themenabend im Jahr 2007 hoffen. Olé!



GETRÄNKE- BAUSER

Egartstraße 20
72355 Schömberg
Telefon (0 74 27) 76 60

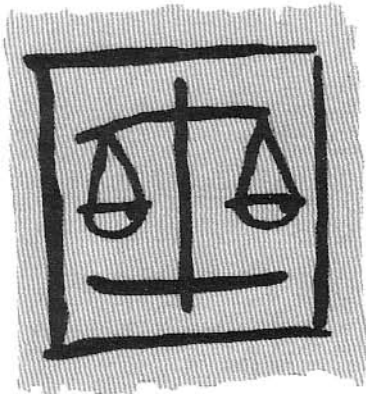
Stauffenbergstraße 36
72336 Balingen-Frommern
Telefon (0 74 33) 3 76 85

MSH

IHR NOTENLIEFERANT

SCHNELL KOMPETENT ZUVERLÄSSIG

Musikverlag Martin Scherbacher
Blumenstetter Str. 6 72379 Hechingen-Boll
Tel.: 07471-4722 Fax: 07471-12665
info@scherbacher.de
www.scherbacher.de



Stadtapotheke Schömberg

Stefan Spindler
Schweizer Strasse 23
72355 Schömberg
Tel. 074 27 - 9 47 50
Fax. 074 27 - 86 77

..UND IMMER GUT BERATEN!!

Unser Register stellt sich vor:

Die Hörner

Das Horn ist ohne Zweifel zu den schönsten und zu den am schwersten zu spielenden Blechblas-instrumenten zu zählen. Nicht von ungefähr wird das Horn oft humorvoll als Glückspirale bezeichnet.

Vermutlich schon 2000 v. Chr. spielten Assyrier und auch altmexikanische Priester auf so genannten Schnecken-hörnern. Heutzutage versteht man in der Musik unter einem Horn ein aus einer oder zwei kreisförmig gewundenen Röhren bestehendes Blech-blasinstrument. Ausführungen gibt es als F-, B- oder seltener Es-Horn. Immer häufiger findet man heute jedoch Doppelhörner, die zwei Ausführungen, in der Regel F und B, in einem abdecken.

Das tapfere Hornregister der Stadtkapelle möchte sich heute vorstellen.





*„Das“ Lokal im Zollernalbkreis,
einfach „unvergesslich“*

Marcus Broß

Kirchgasse 8 · 72355 Schömborg · Telefon 0 74 27 - 30 29

- » Verschiedene Biere vom Fass
- » Kleine Snacks und herzhaftes Vesper
- » Lockere, gemütliche Atmosphäre
für Jung und Alt

» Musik von A - Z

- » ABBA - Zillertal
- » ACDC - ZZ Top



Marktplatz 6 - 72355 Schömborg

Telefon 0 74 27 - 9 20 34 11

mail: info@zollhaus.info

www.zollhaus.info

- » TAGESessen
- » Gartenterrasse direkt am Marktplatz
- » Kaffeespezialitäten
- » Monatlich wechselnde High lights
- » Live Musik
- » Premiere Sports Bar

KLAUS

Sollten Sie in der StaKa nach einem Klaus suchen und bekommen zur Antwort „hommer it“!, wundern Sie sich nicht. Fragen Sie jedoch nach einem Oli, so werden Sie an einen zuverlässigen, gutmütigen und ausdauernden (ausdauernd bezieht sich darauf, alle Meedale aller Dirigenten der letzten 35 Jahre – und sell warat it wenig – überdauert zu haben) Herrn verwiesen. Der Vollständigkeit halber muss noch erwähnt werden, dass unter ihm schon viele die hohe Kunst des Hornspielens erlernen durften.



WERNER

genannt Wan(n gommer endlich hoam?), ist auch als erster Solohornist der Bira Böhmischen Blasmusik bekannt. Zitat DoDi: The Wan and only.

Unser zweitältestes Mitglied im Hornregister hat mit 33 Jahren aktiver Zeit, davon mehrere Jahre als erster Vorstand, etliche Höhen und Tiefen der Staka erlebt. Jetzt ist er, wie er selber sagt, wieder als „normaler Musikant“ mit Spaß an der Musik und natürlich beim anschließenden, meist langem Einkehren dabei.



OLI P.

ist unser Ehrenhornist. Nach seinem überraschenden Rücktritt vor einiger Zeit gibt er hier seine aktuelle Stellungnahme ab:

„Liebe StaKa-Info Leserinnen und Leser, nachdem ich auf meiner 4. Hornstimme nichts mehr dazu lernen konnte, fühlte ich mich zu Größerem berufen. Deshalb habe ich mich um das Amt des Schellenbaumträgers beworben. Diesem Wunsch kam man sofort nach, denn auf einem Schellenbaum kann man keine falschen Töne spielen.“



RAINER

unser sympathischer Dosse ist der interne Stuhldienstbeauftragte (für Sarah-Maus). Durch seine zuverlässige und angenehme Art leistet er für die Stadtkapelle als Kassier und Schriftführer immer wieder treue Dienste. Seinen guten Eigenschaften hat er es zu verdanken, dass er von zahlreichen Bekanntschaften in Nah und Fern berichten kann (Zitat: „Woasch, i hau it nau oa Baustell“).



RESTAURANT
PLETTENBERG
SCHÖMBERG



- ECHT SCHWÄBISCHE KÜCHE
- AUSGESUCHTE SPEZIALITÄTEN
- HERZHAFTE VESPER

GÄSTEZIMMER

BAIINFHOFSTR. 2

TEL.: 0 74 27 / 39 69



Bauschatz

Autospedition Lagerung
Autotransporte Entkonservierung
Finish

72488 Sigmaringen

72355 Schömborg



Hotz + Hermann
Zimmerei
Holzbau · Altbausanierung
Neubau · Umbau

Lessingstraße 18

72355 Schömborg

Telefon 0 74 27 - 33 97

Fax 0 74 27 - 94 29 37

Handy 01 71 - 4 10 85 50

SARAH

unsere Sarah-Maus kommt in der Musikprobe meist ohne eigene Noten aus.

(Originalzitat: „Dosse, i guck heit amol bei dir nei.“)

Und ist der Dosse mal nicht zur Stelle, lässt sie einfach kurz-erhand den Wan einspringen.

(Zitat: „Spiel do mol mit.“)



INES

unsere Registerführerin, wird in unseren Kreisen liebevoll „Registerchef“ genannt (Ines passt der Ausdruck Chef nicht! Den Leserinnen und Lesern sei jedoch versichert, dass sie durchaus die treibende Kraft im Register ist! Sie ist jedoch viel zu bescheiden um sich als Chef bezeichnen zu lassen.)

Durch Ihre „charmante“ sowie „angenehme“ und „bestimmende“ Art („ma woas ällaweil, wo ma dra isch!“) schafft sie es ohne große Mühen das gesamte Register um den Finger zu wickeln. Es sei jedoch noch besonders erwähnt, dass Ines sowohl bei der Staka als auch auf Kreisebene einen guten Namen hat.



MARC

ist unser Youngster. „Spitznama hätt'r koan, no saga mr ab jetzt Euro-Schlaich.“ (Zitat Wan). Seine Karriere hat er bei den Gassenfetzern begonnen, inzwischen ist er auch bei Jugendkritikspielen und in der KV zu hören. Für Solostellen ist er besonders geeignet, da ihn so schnell nichts aus der Ruhe bringt (für Hörner ungewöhnlich).



Auch wenn wir aktuell in der Statistik der besten Probenbesuche als Register nicht den ersten Platz belegen (sondern unsere Hintersitzer, die die Liste führen), sind wir insgesamt sehr stolz auf uns. Unser Tonsuchgerät mit vier Buchstaben beherrschen wir beinahe perfekt (Zitat Berg: „Wo haben Sie nur alle so gut spielen gelernt?“) und unser gutes Registerklima wird bei diversen Ausflügen, Schnitzelabenden und Einkehrschwüngen ständig verbessert und intensiviert. Dies führt dazu, dass das gesamte Hornregister grundsätzlich zu denen gehört, die das Lokal „am halba“ verlassen.

– Nähere Auskünfte zu diesem Bericht erhalten Sie jederzeit und kostenlos bei den sieben fröhlichen Waldhörnern. –

REPARIEREN AUS LEIDENSCHAFT



5 Instrumentenmacher,
die ihr Handwerk verstehen!



Holzblas - Instrumente

Blechblas - Instrumente

Schlag - Instrumente



schnell
kompetent
preiswert



Reparatur

Neubau

Verkauf



78269 Volkertshausen

Mühlhauser Straße 5a

Tel. 07774/1268 Fax: 6821

luetke-team@gmx.net

 **LÜTTKE**
Blasinstrumente

Reparatur-Preisliste unter
www.luetke.de

Ehrenmitglieder berichten von früher...

Nachdem in der letzten Ausgabe von Staka-Info unser Ehrenvorsitzender Josef Seeburger vom ersten Vereinsausflug im Jahre 1947 berichtete, konnten wir dieses Mal gleich drei Ehremitglieder dafür gewinnen, uns von ihren früheren Erlebnissen zu erzählen. Josef Mager, Werner Ströbel und Hans Wuhrer erklärten sich gerne dazu bereit, von der Reise der Stadtkapelle in die USA im Jahre 1978 zu berichten. Diese Reise wurde von den damaligen Vorsitzenden Walter Schempp und Dr. Karl Riedlinger in Zusammenarbeit mit dem Verein „Schwaben International“ organisiert und sollte die Stadtkapelle nach Kansas City und St. Louis führen.

Da die gesamte Reise damals bereits den stolzen Betrag von 80.000 DM kostete, die jeder Musiker zum größten Teil aus der eigenen Tasche zu bezahlen hatte, mussten vorab die Kassen kräftig aufgebessert werden. Das nötige Geld konnte beispielsweise durch den Abbruch des Hauses vom „Maler Hehl“ erwirtschaftet werden. Schließlich waren es dann 35 Musiker, welche zur 14-tägigen Reise in die Vereinigten Staaten im Sommer 1978 antraten. Nach dem Start in Stuttgart und einem kurzen Zwischenstopp in Shannon (Irland) landete die Maschine planmäßig am Dienstag 11. Juli auf dem St. Louis International Airport.



Dirigent Adalbert Riedlinger kam jedoch hier bereits in Konflikt mit den örtlichen Gesetzen, da er mit seiner mitgebrachten deutschen Wurst gegen die Einfuhrbestimmungen des amerikanischen Zolls verstieß. Seine ersehnte Stärkung musste er sodann gleich abgeben und eine ausgiebige Leibesvisite über sich ergehen lassen. Ähnlich erging es Hornist Oswin Angst, der seine Schnapsflasche jedoch erst herausrückte, nachdem deren Inhalt in den Mägen der Musiker verschwunden war! Die erste Nacht verbrachte man sodann im Holiday-Inn Hotel, wo man sich von dem anstrengenden Flug und der 6-stündigen Zeitverschiebung erholen konnte. Am nächsten Tag ging es weiter mit einer Stadtrundfahrt in einem Bus, bei der die zahlreichen Sehenswürdigkeiten von St. Louis in Augenschein genommen werden konnten. Bereits hier zeigte sich die Stadtkapelle von ihrer besten Seite und absolvierte diese Rundfahrt in der historischen Fasnets-Uniform. Gleich im Anschluss trat man die 412 km lange Fahrt nach Kansas City an. Bei einer kurzen Verschnaufpause an einer Raststätte gönnten sich Hansi Lehmann und Walter Klarer eine kleine Erfischung, jedoch merkten sie schnell, dass das amerikanische Root-Beer (alkoholfreies Wurzelbier) keineswegs ihren Vorstellungen von einem „kühlen Blonden“ entsprach und verschenkten die ganze Palette an Karl Mager, der jedoch auch nur sehr kurzfristig von der noblen Geste begeistert war. Nach der Ankunft in Kansas City wurde jeder Musiker einer Gastfamilie zugewiesen, wo er sodann die nächsten Tage nächtigen konnte.

Drucken in seiner Vielfalt



**Die
Balingen
STADT-
DRUCKEREI**

 **GRÖZINGER.**

Druckerei Gerhard Grözing
Tübinger Straße 21 - 72336 Balingen
Postfach 10 05 18 - 72305 Balingen
Tel. 0 74 33 / 27 37 47 - Fax 27 37 49
E-mail: druckerei-groezinger@t-online.de

Offsetdruck
digitaler Laserdruck
Kopie - Stempel
Pokale

100 75 50 25 0

Am Donnerstag 13. Juli wurde zunächst in einem luxuriösen Kaufhaus und anschließend vor dem Rathaus und einem begeisterten Publikum bei 45 Grad im Schatten in voller Harzer-Uniform ein Openair-Konzert abgehalten. Dem Oberbürgermeister von Kansas City wurde von Karl Riedlinger ein original Schömberger Fasnets-Hut samt Feder überreicht, welcher sich sichtlich über dieses „exotische“ Geschenk freute.

Vom 14. bis zum 16. Juli war die Stadtkapelle die Hauptattraktion im Bierzelt beim Sommerfest in Kansas City, welches von einer deutsch-amerikanischen Bürgervereinigung veranstaltet wurde. Dieses traditionelle Fest wurde von der Stadtkapelle durch das Spielen beider Nationalhymnen eröffnet. Anschließend spielte die Stadtkapelle täglich von 19:00 – 24:00 Uhr vor über 4000 begeisterten Menschen, wobei die Tanzfläche kein einziges Mal leer blieb. Viele Amerikaner sind mehrere hundert Meilen angereist um ein deutsches Blasorchester hören zu können.



Einem ausgewanderten deutschen Bäcker gefielen die Schömberger sogar so gut, dass er die stolze Summe von 1000\$ spendete, nur um einmal den Alte-Kameraden-Marsch zu hören. Bei den tropischen Temperaturen, die in dieser Jahreszeit in Kansas herrschen, flossen bei den Musikern der Schweiß und folglich auch das Bier in Strömen. Nur an die „schlabberigen“ Plastikbecher, aus denen das kühle Nass ausgeschenkt wurde, konnte sich kein Schömberger so recht gewöhnen. Zusätzlich zur Stadtkapelle konnte sich ebenfalls eine Abordnung der Schömberger Fasnet, bestehend aus Narr, Fuchswadel und Husar in Szene setzen, welche das amerikanische Publikum verständlicherweise ebenfalls in Staunen versetzen konnte.



Ihr Fachbetrieb für Heizungstechnik

Zentralheizungen · Brennwerttechnik
Öl, Gas- und Holzheizung · Pelletheizung
Solartechnik · Tanksanierung · Kundendienst
Störsdienst

- Erfahrung
- Leistung
- Qualität

**Der Umwelt
zullebe!**

KREISCHER

Heizungstechnik

72356 Daumergen
Tel. 0 74 27 / 17 02

weber

**Glaserei
Fensterbau**

Franz Xaver Weber
Glasermeister

Reflevo

Mini-Rolläden
Jalousien
Markisen

**Ihr Partner
rund
um's Fenster**



Kaplaneigasse 22
72355 Schömburg
Tel. 0 74 27 - 25 00
Fax 0 74 27 - 25 21
www.weber-glaserei.de

Wohnungsbau

Industriebau

**Sonderbau-
maßnahmen**

Wertgutachten

Ingenieurbau

DIPLOM - INGENIEUR (FH)

**DENE
WEISS**

FREIER ARCHITEKT
INGENIEURBÜRO FÜR
BAUSTATIK

72355 Schömburg
Telefon 0 74 27 / 21 45 oder 581

Der letzte Abend in Kansas City war ein Gesellschaftsabend, bei dem dann die Schömberger Musikanten und Narren zu den Klängen einer einheimischen Tanzkapelle ausgiebig mit ihren Gastgebern tanzen konnten.

Anschließend ging es am 18. Juli wieder zurück nach St. Louis, wo die Musiker erneut bei Gastfamilien untergebracht wurden. Am folgenden Tag beschloss man kurzfristig, den ebenfalls angereisten Stuttgarter OB Manfred Rommel musikalisch zu begrüßen. So spielte man zu seinen Ehren den Marsch „Im Schönen Schwabenland“ mitten auf dem Flughafen von St. Louis. Herr Rommel zeigte sich sichtlich erfreut über diese Art der Begrüßung. Während dieser Tage in St. Louis gab es für die Musiker auch ausreichend Gelegenheit zusammen mit ihren Gastgebern einiges zu unternehmen. Neben Ausflügen zu Museen, Parks und anderen Sehenswürdigkeiten wurden abends auch Pool- und Grillpartys veranstaltet, bei denen es recht ausgelassen zugegangen sein musste, wie das vorhandene Bildmaterial eindeutig beweist.



Am Freitag 21. Juli wurde dann das St. Louis Straßenfest eröffnet. Diese ebenfalls traditionelle Veranstaltung, wurde von einem deutschen Auswanderer ins Leben gerufen. Mitten in der Millionenstadt entstand für drei Tage ein Festplatz auf den Straßen und Parkanlagen mit kleinen Buden, in denen original deutsches Bier, Brezeln und Sauerkraut verkauft wurden. Die Stadtkapelle gab hier unter anderem an verschiedenen Stellen kleine Platzkonzerte. Ein besonderer Höhepunkt war das Galakonzert im St. Louiser Opernhaus. Die Schömberger Musiker durften vor voll besetzter Halle große Beifallsovationen entgegen nehmen. Der Präsident des Organisationsteams bestätigte, dass dies wohl das beste Konzert gewesen sei, das jemals beim St. Louiser Straßenfest gegeben wurde! Ein weiterer Höhepunkt war die 1½-stündige Parade am nächsten Tag durch die Innenstadt von St. Louis, welche von der Stadtkapelle angeführt wurde.

Nach diesen anstrengenden Tagen waren die Musiker froh darüber, dass auch noch Zeit dafür gefunden wurde ohne Druck und Zwang an den Feierlichkeiten des Straßenfestes teilzunehmen. Nach den gewöhnungsbedürftigen Plastikbechern in Kansas musste jedoch auch hier neue Erfahrungen gemacht werden: Das Bier wurde nämlich in Alueimern ausgeschenkt. Jedoch auch darüber sah man wohlwollend hinweg...

Am 24. Juli mussten unsere Musiker bereits wieder die Heimreise antreten und nach einem problemlosen Flug kam man dann schließlich wieder wohlbehalten im schönen Schwabenland an. Alle Teilnehmer hatten während dieser Reise viel Interessantes erlebt.



Metzgerei-Gaststätte
Wasenstube

Inh. K. H. Koch
Wasenstr.9 - Tel. 07427/91144
Fax 07427/91145
72367 Weilen u. d. R.



72355 Schömburg
Schweizer Straße 18

www.Fahrschule-Oster.de

Unterricht und Anmeldung
jeweils Di + Do 19.00 Uhr



HANS-DIETER ROMBEY
Satz+DruckService
Lilienstr. 11 · 72355 Schömburg
Telefon 0 74 27 - 91 47 42
Telefax 0 74 27 - 91 47 45

*Ihr Partner
rund um
den Druck!*



Nicht zuletzt die Art, wie die Amerikaner begeistert die deutsche Volksmusik aufnahmen, wie sie unkompliziert auch ihre Freude darüber zeigen konnten, war für jeden Musikanten etwas Besonderes. Für die Stadtkapelle waren diese zwei Wochen ein voller Erfolg und manche der dort entstandenen Freundschaften hat bis heute Bestand. Das Staka-Info Team möchte sich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei unseren drei Ehrenmitgliedern Josef Mager, Werner Ströbel und Hans Wuhrer bedanken, die bereitwillig von ihren Erlebnissen und Eindrücken während dieser Reise berichteten.





EDV & Kommunikation **Andreas Kalk**

Inselstr. 7, 72355 Schömberg

Günstig und Kompetent

♦ Beratung und Verkauf

♦ schnell und zuverlässig

Ihr Partner in allen EDV-Fragen



Computer und Software, Netzwerke und VPN, Büroanwendungen
DSL und ISDN, Internet-Telefonie, Reparaturen, Webdesign
Telefone und Telefonanlagen, Zubehör, Verbrauchsmaterial



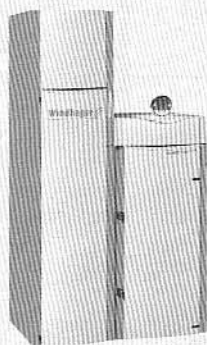
The most personal Personal Computer



Tel. 07427-9153897, Fax 07427-9153898
www.kalk-edv.de, info@kalk-edv.de

www.windhager.com

Heizen mit Pellets – **die clevere Alternative:**
Spart beim Brennstoff und nicht beim Komfort,
ist zukunftssicher und ökologisch – was will
man mehr.



Windhager
Zentralheizung
Wärme in Perfektion.



Hermann
Heizung Sanitär Flaschnerei
www.hermann-shk.de

Pelletsessel BioWIN – innovative Heiztechnik mit der
konkurrenzlosen **5-Jahres-Vollgarantie**.

Ihr Kompetenz-Partner:

HERMANN GmbH, Schömbergerstraße 23, 72367 Weilen u.d. R.,
Telefon: 07427-92 05-0, Fax: 07427-92 05-25
e-mail: info@hermann-shk.de, www.hermann-shk.de

Kindermusical

„Max, der Regenbogenritter“

Die Geschichte von Max, dem Regenbogenritter, sorgte am Muttertag für eine voll besetzte Schömberger Stauseehalle und für Begeisterung und Spannung bei den großen und kleinen Besuchern des etwas anders gestalteten Muttertagskonzerts.



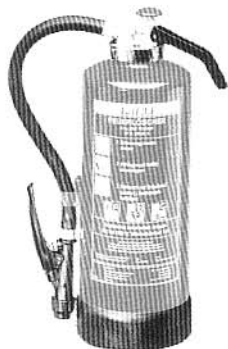
Erstmals musizierte aus diesem Anlass die Schömberger Jugendkapelle unter der Leitung von Daniel Weiß und Evelyn Pfister gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen des Schömberger Kinderchore „Liederzirkus“ unter der Leitung von Irmgard Kolbe. Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit war ein interaktives Kinder-Mitmach-Musical, bei dem die kleinen Akteure nicht nur die erwachsenen Besucher in ihren Bann zogen, sondern auch ein einmaliges Erlebnis für die bunt gemischte Kinderschar in der Stauseehalle boten.

So erzählten die vielen kleinen Sängerinnen und Sänger in bunten Kostümen, die Musikanten der JuKa und die Schauspieler auf der Bühne von den Abenteuern des Regenbogenritters Max, der nicht nur die hübsche Prinzessin Lise aus den Händen eines bösen Drachen befreite, sondern den Königshof seiner Eltern auch noch von „Brutus Mäuseschreck“ und seiner bösen „Kamikatzendecke“ retten musste.

Auch das königliche Orchester hatte der böse Brutus in seiner Macht, so dass aus dem Orchestergraben nur noch schrille Katzenmusik erklang und die Musikanten erst wieder lernen mussten, auf ihren Instrumenten zu spielen. Doch dank des tapferen Ritters Max konnte das Königreich schließlich gerettet werden und alle Akteure durften sich zum großen Finale auf der Bühne versammeln.

Mit viel Beifall belohnten die Besucher in der Stauseehalle die kreative und einfallsreiche Inszenierung des Kindermusicals und das disziplinierte Zusammenwirken von Sängern, Musikern und Schauspielern. Die Verantwortlichen der Stadtkapelle und des Liederkranzes durften sich über den großen Erfolg ihres organisationsintensiven gemeinsamen Projektes freuen.





Brandschutz Klein

Feuerlöscher & Kundendienst
Wandhydranten-Prüfdienst

Karl-Heinz Klein

Gemmiweg 8

72355 Schömburg-Schörzingen

Tel. + Fax 0 74 27 - 76 11

Mobil 0170 - 3 86 91 41

e-Mail: brandschutz-klein@gmx.de

Rauchmelder
Gasmelder
Verbots- und
Gebotsschilder

Metzgerei zur Rose

Inh. Sven Balzer, Brückenstr. 1, 72359 Dotternhausen
Tel. 07427/2698

Partyservice

***Wir beliefern Ihr Vereinsfest und vermieten
Ihnen gerne unser neues Partyzelt!***

In unserer Wirtschaft können Sie Ihre Familienfeste feiern!

Hausschlachtungen

Fremdenzimmer

Wir schlachten nur Tiere aus heimischer Erzeugung!

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 6.30 – 13.00 h
Dienstag und Mittwoch 16.00 – 18.30 h
Donnerstag und Freitag 14.30 – 18.30 h



Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Rose Team

Ergebnisse der D-Prüfungen

Kürzlich führte der Blasmusik Kreisverband Zollernalb die D-Prüfungen durch.

Die D1 Prüfung haben bestanden:

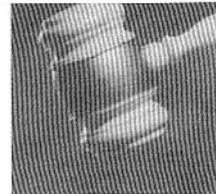
- Anne Heinzler
- Max Heinzler
- Felizitas Balzer

Die D2 Prüfung haben bestanden:

- Tim-Markus Brugger
- Stefen Kirschbaum
- Annika Pfister

Herzlichen Glückwunsch allen
Teilnehmern und macht weiter so!

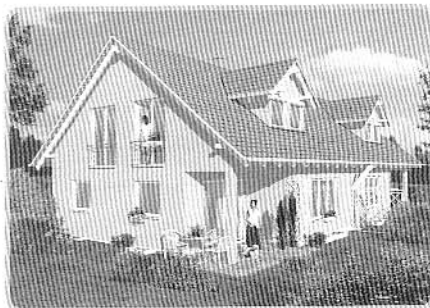
**„Interessenschwerpunkte:
Arbeitsrecht
Forderungseinzug
Scheidungs- und Unterhaltsrecht
Straßenverkehrsrecht mit
Unfallregulierung
Wirtschaftsrecht“**



Rechtsanwalt Werner Stengel

Marktplatz 1
72355 Schömburg
Tel. 0 74 27 / 92 02-0
Fax 0 74 27 / 92 02-99
Rechtsanwalt-Stengel@t-online.de

Das Haus für jeden Anspruch



**schlüsselfertig
zum Festpreis
individuell – massiv
Eigenleistung möglich!**

ALLES AUS
EINER HAND!

FRAGEN SIE UNS.



Sachsenweg 4 Tel. 0 74 27 - 91 58 91
72355 Schömburg Fax 0 74 27 - 91 58 92
www.BeWu-Hausbau.de · info@BeWu-Hausbau.de



*Dieser Anhänger kann bei der
Stadtkapelle Schömburg
für 8,00 EURO pro Tag
und einer Kaution entliehen werden.*

Anfragen bitte an:

Daniel Saffrin, Telefon 0 74 27 91 44 16



Hotel  Komfort

Konditorei – Bäckerei Café Baier – Schömburg

Wir bieten Ihnen feine
Konditoreispezialitäten
reichhaltiges
Pralinensortiment

ausgewählte Kuchen- und
Tortenspezialitäten
prämierte Brot- und
Gebäcksorten

Balinger Straße 1 · 72355 Schömburg · Tel. (0 74 27) 25 50 · Fax (0 74 27) 61 46
e-Mail: cafe-baier@t-online.de · www.cafe-baier.de



Glas & Technik

holpp GmbH

... aktiv in Glas & Technik

Ihr kompetenter
Ansprechpartner für

- Duschkabinen
- Ganzglastüren
- Spiegel und mehr rund um's Glas

Glas und Technik Holpp GmbH

Wellendinger Straße 64 · 72355 Schömburg
Tel. 0 74 27 / 94 90-0 · Fax 94 90-20



Café und so ...
BAJAZZO
Rottweiler Str. 7
72355 Schömburg
Tel. 07427 / 2413

Café und so... BAJAZZO
Restaurant Italiener & Schwabe

- Pizza aus dem Holzofen
- Jeden 1. Freitag im Monat – Cocktailnacht
- Jeden Donnerstag - „All you can eat“
- warme Küche täglich bis 22:00 Uhr
- Freitag/Samstag – Events und Aktionen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 16:00 Uhr - 01:00 Uhr
Freitag: 16:00 Uhr - 03:00 Uhr
Samstag/Sonntag: 10:00 Uhr – 03:00 Uhr
MontagsRuhetag

Die Stadtkapelle Schömburg
wünscht Ihnen
ein gutes und
erfolgreiches neues Jahr.

L. OBERT Innenausbau Haustürbau u. Glaserei

- Fenster
 - Haus- u. Zimmertüren
 - Dachfenster
 - Holzdecken
 - Dachausbau
 - Wintergärten
 - Ganzglastüren
 - Duschkabinen



Lothar Obert, Wellendingerstr. 64/1c, 72355 Schömburg
Tel.: 07427-8359 Fax: 07427-914692 Mobil: 0171-5286205

***Der
moderne
umweltfreundliche***

**Tank- &
Waschpark
Müller OHG**
Dotternhausen

Preisgünstig tanken
24 Stunden Tag und Nacht
3 freie Waschplätze
PKW-Waschanlage
mit Bonuskarte

Autogas
Bio-Diesel
Back-Shop
jeden Tag frische Brötchen
Toto-Lotto

Telefon 0 74 27 / 9 10 10

kontakte

- 1. Vorsitzende:** Daniel Saffrin
Auf Kochenwinkel 65
72355 Schömborg
Tel. (07427) 914416
- Ingo Mager
Scheubühlweg 16
72355 Schömborg
Tel. (07427) 914876
- 2. Vorsitzender:** Simon Ströbel
Lilienstr. 15
72355 Schömborg
Tel. (07427) 3184
- Dirigent:** Prof. Dr. Hans Walter Berg
Talhauser Str. 31/1
78647 Trossingen
- Schriftführerin:** Carina Kraft
Auf Kochenwinkel 1
72355 Schömborg
Tel. (07427) 414
- Kassier:** Volker Pfister
Blumenstr. 40
72355 Schömborg
Tel. (07427) 947349
- Notenwart:** Fabian Lander
Keltenweg 10
72355 Schömborg
Tel. (07427) 1001
- Internet:** www.sk-schoemberg.de
- eMail:** info@sk-schoemberg.de

Impressum

Herausgeber:	Stadtkapelle Schömburg e.V.
Auflage:	1200
Erscheinungsdatum:	Dezember 2006
Druck:	Druckerei Gerhard Grözingen, Balingen
Redaktionsleitung:	Jerome Schempp
Anzeigenleitung:	Bernd Ege, Karl-Markus Mager
Layout:	Marc Schlaich, Hans-Dieter Rombey
Fotos:	Gerd und Ralf Edelmann, Oliver Pfaff Daniel Saffrin, Jerome Schempp
Texte:	Das Hornregister, Kathrin Butz, Vanessa Lander, Linda Rieger, Jerome Schempp, Simon Ströbel

